

Verlag von Alfred Hölder, k. k. Hof- und Universitäts-Buchhändler in Wien.

[21702]

Nur hier angezeigt!

Zur Versendung liegt bereit:

Das menschliche Skelet.

Wandtafel

gezeichnet

von Professor Jos. Langl.

Mit textlicher Erläuterung

von

Hofrath Prof. Dr. C. v. Langer.

Preis roh: (2 Blätter in Farbendruck mit Text in Folio) circa 12 *M*; auf Leinwand gespannt in Mappe circa 14 *M*.

Format: 110:75 Cm.

Das vorliegende Lehrmittel ist zunächst bestimmt, im Zeichenunterrichte als Hilfsmittel bei der Erklärung des Baues der menschlichen Gestalt und deren Proportionen zu dienen, die Tafel wird jedoch auch für weitere Kreise, namentlich *Künstler, Anatomen, Naturhistoriker etc.*, ein willkommenes Hilfsmittel sein, denen sie das Naturpräparat ersetzt und den Vorteil bietet, daß die Proportionen der Gestalt auf ein normales Maß gesetzt sind, wie es sich in der Natur nur in den seltensten Fällen findet.

Die Zeichnung wurde von Prof. J. Langl unter Korrektur des Hofrates Prof. Dr. C. v. Langer mit Benutzung des reichen Materials des Wiener anatomischen Institutes in gewissenhaftester Weise ausgeführt und steht in ihrer Korrektheit allen derartigen Publikationen voran.

Der beiliegende Text behandelt in kurzgefaßter, aber gründlicher Darstellung den Bau der menschlichen Gestalt in seinen statischen Prinzipien, die Bewegung und Haltung, die Proportionen und schließlich das Wachstum, namentlich in Vergleichung des Kindes mit dem Erwachsenen.

Im weiteren beabsichtigen die Verfasser eine Muskelfigur folgen zu lassen, mit besonderer Rücksichtnahme auf die Zwecke des Künstlers und der Schule.

Sie finden also Ihre Abnehmer bei *Künstlern, Anatomen, Naturhistorikern, Mittel- und Gewerbeschulen* und wird eine fleißige Verwendung in diesen Kreisen sicher von befriedigendem Erfolge begleitet sein.

Ich liefere die Tafel bei Aussicht auf Absatz in mässiger Anzahl à cond., rohe Exemplare oder den Text apart, jedoch nur in feste Rechnung, und erbitte gef. Bestellung möglichst rasch, da die Ausgabe in wenigen Tagen erfolgen soll.

Hochachtungsvoll

Wien, 21. April 1886.

Alfred Hölder,

k. k. Hof- und Universitäts-Buchhändler.

[21703] Demnächst erscheint:

Philoktetes.

Drama von Sophokles.

Im Vermaße der Urschrift übersetzt

von

Dr. A. H. Feldmann.

Geh. 1 *M* 20 *S* ord.; geb. 2 *M* ord.

Es ist dies die Fortsetzung der früher bei Herm. Gröning in Hamburg erschienenen Teile der Sophokles-Dramen: König Oedipus, Elektra, Antigone, Oedipus in Kolonos.

Ich bitte zu verlangen.

Leipzig.

Albert Unkad.